Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/2445

Sachgebiet 221

Mündlicher Bericht

des Ausschusses nach Artikel 77 des Grundgesetzes (Vermittlungsausschuß)

zu dem Gesetz über die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses an den Hochschulen (Graduiertenförderungsgesetz — GFG)

— Drucksachen VI/1860, VI/2118, zu VI/2118, Nachtrag zu VI/2118, VI/2292, VI/2333, VI/2416 —

Berichterstatter
im Bundestag:
Abgeordneter Dr. Lenz (Bergstraße)

Berichterstatter
im Bundesrat:
Senator Grabert

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen:

Das vom Deutschen Bundestag in seiner 131. Sitzung am 24. Juni 1971 beschlossene Gesetz über die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses an den Hochschulen (Graduiertenförderungsgesetz — GFG) — Drucksachen VI/1860, VI/2118, zu VI/2118, Nachtrag zu VI/2118, VI/2292, VI/2333 — wird nach Maßgabe der in der Anlage zusammengefaßten Beschlüsse geändert.

Gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 seiner Geschäftsordnung hat der Vermittlungsausschuß beschlossen, daß im Deutschen Bundestag über die Änderungen gemeinsam abzustimmen ist.

Bonn, den 15. Juli 1971

Der Vermittlungsausschuß

Höcherl	**Dr. Lenz (Bergstraße)**	**Grabert**
Vorsitzender	Berichterstatter	

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51

Anlage

Gesetz über die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses an den Hochschulen (Graduiertenförderungsgesetz — GFG)

1. **Zu § 12 Abs. 1 Nr. 5**

   In § 12 Abs. 1 Nr. 5 werden die Worte „die Einrichtung der Vergabegremien," gestrichen.

2. **Zu § 13 Abs. 1**

   § 13 Abs. 1 wird eingangs wie folgt gefaßt:
   „In den Jahren 1971 bis 1974 trägt der Bund 75 vom Hundert und tragen die Länder 25 vom Hundert der durch die Ausführung dieses Gesetzes entstehenden Ausgaben, ...".

3. **Zu § 15**

   In § 15 werden die Absätze 1 und 2 gestrichen.